



Lotsen durch den Paragraphendschungel

Sich als Unternehmer auf eigene Faust durch den Dschungel von Gesetzen, Verordnungen und Vorschriften zu kämpfen ist mühsam, wenn nicht gar unmöglich. Wer also einen „Lotsen durch den Paragraphendschungel“ braucht, ist bei den Top-Juristen im WKS-Bereich „Allgemeines Unternehmensrecht“ bestens aufgehoben.

25.06.2018, 14:51



© WKS/WILDBILD

Die Experten für (fast) alle juristischen Themen vom Bereich „Allgemeines Unternehmensrecht“ (v. l.): Mag. Christian Pauer, Dr. Peter Enthofer, Cornelia Baier und Dr. Roland Frenkenberger.

Der Bereich „Allgemeines Unternehmensrecht“ ist der fachlich umfangreichste in der Wirtschaftskammer Salzburg. Er deckt außer Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht praktisch alle juristischen Themen ab, die für Unternehmer wichtig sind. „Man muss sich als Jurist eigentlich in sämtlichen Materien auskennen, die Unternehmen betreffen!“, sagt Bereichsleiter Dr. Peter Enthofer.

Das fängt bei „A“ wie allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) an und hört bei „Z“ wie Zivilrecht auf. Rund 10.000-Mal haben WKS-Mitglieder vergangenes Jahr Rat bei Enthofer und seinem Team gesucht. „Auch wenn sich die Themen der Anfragen quer durch das juristische Gemüsebeet ziehen, gibt es doch Schwerpunkte. Sehr oft geht es um Pacht- oder Mietverträge. Deshalb organisieren wir für diese Themen zweimal im Jahr einen Sprechtag.

Dort können sich die Mitglieder schon vorab informieren, worauf sie bei Miet- und Pachtverträgen achten müssen.“ Darüber hinaus geben die Experten Infos über alle Bereiche des Zivilrechtes wie das Unternehmensgesetzbuch, das Insolvenz- und Internetrecht oder das Marken- und Musterrecht.

Reden statt prozessieren

Ein besonderes Service für die WKS-Mitglieder ist eine Art „Mediation“ bei Streitigkeiten zwischen Unternehmen, die drohen, vor Gericht zu landen. „In diesem Fall können sich die Streitparteien an uns wenden. Wir organisieren dann ein gemeinsames Gespräch, in dem versucht wird, eine einvernehmliche Lösung zu finden - ohne dass ein Gericht in Anspruch genommen wird“, stellt Enthofer fest. „Wenn man bedenkt, wie überlastet unsere Gerichte sind, ist diese Art der Konfliktlösung nicht nur schneller, sondern auch kostengünstiger. Aus diesem Grund werden die Vergleichsgespräche immer beliebter, auch wenn sie keine Schiedsgerichtsfunktion besitzen.“

Enthofer: „Sicher ist die Beratung der Kammermitglieder unsere wichtigste Serviceleistung. Aber wir übernehmen auch eine maßgebliche Rolle in der Interessenvertretung: Wir begutachten Gesetze und Verordnungen auf Bundes-, Landes- und EU-Ebene.“ Denn noch vor dem Inkrafttreten sollen jene Bestimmungen festgestellt und bestenfalls eliminiert werden, die einen Nachteil für die Unternehmer darstellen.

Herkulesaufgabe DSGVO

Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) der EU hat den Unternehmen einiges Kopfzerbrechen bereitet. „Die Verunsicherung der Betriebe war bis zuletzt extrem groß. Die DSGVO ist zwar erst am 25. Mai 2018 in Kraft getreten. Unsere Informationsoffensive ist aber bereits im Juni 2017 angelaufen“, sagt der DSGVO-Experte Mag. Christian Pauer. „Seit damals haben wir in hunderten Telefonaten und persönlichen Gesprächen die Mitglieder darauf vorbereitet, was mit der DSGVO auf sie zukommt.“

Einer der Ratsuchenden war Wolfgang Ziegler. Er ist Inhaber von „Musik und Technik Ziegler“, einem Traditionsbetrieb für Unterhaltungselektronik in Salzburg-Aigen. „Die DSGVO war für mich ein Buch mit sieben Siegeln. Deshalb habe ich mich an die WKS gewandt. Hier wurde mir von Mag. Pauer schnell und kompetent geholfen. Die Infos, die ich über die DSGVO bekommen habe, waren hilfreich und auch für einen Nicht-Juristen einfach zu verstehen!“ Der 36-jährige Unternehmer hat aber schon früher die Services der WKS in Anspruch genommen: „Meine ‚Premiere‘ mit der WKS war bei der Gründung meines ersten Unternehmens. Auch im WKS-Gründerservice habe ich mich bestens betreut und informiert gefühlt.“



© WKS

Wolfgang Ziegler (Musik und Technik Ziegler): „Dank der Beratung und Information durch die WKS-Experten ist die DSGVO für mich leicht zu bewältigen.“

Neben den persönlichen Kontakten und Informationsgesprächen zur DSGVO hat die WKS bisher 32 Info-Veranstaltungen mit über 3.500 Teilnehmern durchgeführt, die auch von den einzelnen Sparten oder Fachorganisationen organisiert wurden. „Ich denke, mit diesem Info-Angebot und den Online-Ratgebern im Internet haben wir die Herausforderung DSGVO bisher sehr gut gemeistert!“, ist Pauer überzeugt.

Top-Services

- Beratung und Info zu sämtlichen Rechtsbereichen (ausgenommen Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht)
- Vergleichsgespräche
- Begutachtung von Gesetzen
- Sprechtag zu Pacht- und Mietverträgen



© WKS

Das könnte Sie auch interessieren



Cyber-Crime keine Chance geben

Dem hochaktuellen Thema der Cyber-Security widmet sich eine Info-Veranstaltung der Wirtschaftskammer-Bezirksstelle Pongau am 11. Oktober um 18.30 Uhr im Technischen Ausbildungszentrum Mitterberghütten (TAZ). [➔ mehr](#)



wîse up macht das Lernen leichter

Hier ist der Name zugleich Programm: wîse up heißt „klüger werden“. Dem hat sich die neue digitale Aus- und Weiterbildungsplattform für Österreichs Wirtschaft verschrieben. [➔ mehr](#)



Nahmärkte - Pfeiler der Außenwirtschaft

Produkte und Dienstleistungen „Made in Salzburg“ sind weltweit gefragt. Am 10. November stehen 20 Nahmärkte im Mittelpunkt des Wirtschaftsdelegierten-Sprechtages in der WK Salzburg. [➤ mehr](#)